



2001RB & 2001RBP
Bedienungsanleitung

2001RB & 2001RBP

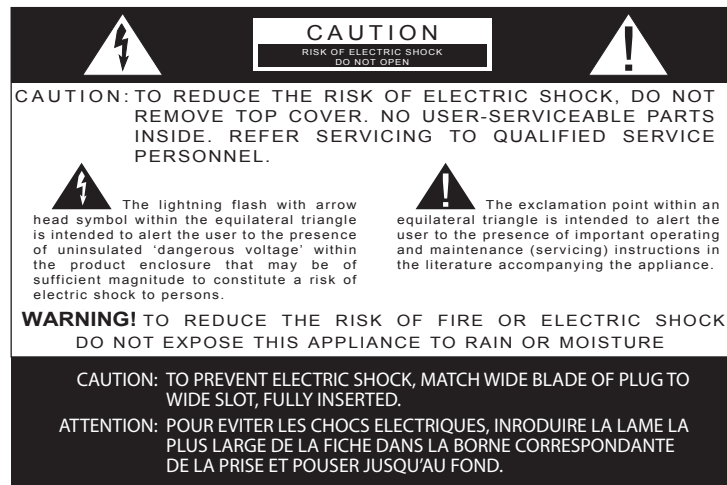
Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Sicherheitshinweise	5
Quick-Start	6
Sound-Tipps	7
Bridged-Mode-Betrieb	8
Bi-Amp- und Normalbetrieb	9
Inbetriebnahme und Wartung	10
Bedienelemente	11
Anschlussfeld	12-13
Tech-Talk	14-16
Technische Daten	17

*Alle Produkteigenschaften und technische Merkmale können ohne Ankündigung geändert werden.

**Änderungen des Inhaltsverzeichnisses vorbehalten.

Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise auf Seite 5 bevor Sie fortfahren.



Gallien-Krueger
2234 Industrial Drive
Stockton, CA 95206
USA
Telefon: +1 (209) 234-7300
Telefax: +1 (209) 234-8420

E-Mail: info@gallien-krueger.com
Internet: www.gallien-krueger.com

2001RB & 2001RBP

Herzlichen Glückwunsch!

Der Kauf Ihres neuen Gallien-Krueger 2001RB Verstärkers bzw. Ihres neuen 2001RBP Vorverstärkers ist sicherlich das Ergebnis reiflicher Überlegungen. Wir bei Gallien-Krueger freuen uns, dass Sie sich für uns entschieden haben und sind fest entschlossen, Sie zu einem zufriedenen Kunden zu machen. Durch die Wahl eines GK-Verstärkers besitzen Sie nun ein Produkt mit vielen einzigartigen Eigenschaften, das es Ihnen ermöglicht, Ihren ganz persönlichen Sound zu erschaffen.

Um das Beste aus Ihrem neuen Produkt herauszuholen nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung zu lesen. Falls Sie es eilig haben, empfehlen wir Ihnen mindestens den Abschnitt „Quick-Start“ sowie die Sicherheitshinweise zu lesen, bevor Sie Ihr neues Produkt in Betrieb nehmen. Dies wird Ihnen bei der Inbetriebnahme helfen und Ihnen einige schnelle Tipps geben; es ist allerdings kein Ersatz für das Lesen der restlichen Bedienungsanleitung.

Ihr Verstärker sollte mit den folgenden Artikeln geliefert worden sein; überprüfen Sie bitte den Inhalt des Kartons, um sicherzustellen dass Sie alles haben.

Im Lieferumfang Ihres 2001RB Verstärkers enthalten:

2001RB	1
Netzkabel	1
RFB-III Fußschalter	1
5-poliges DIN-Kabel	1
3,5mm Mono-Miniklinkenkabel	1
Bedienungsanleitung	1
Sicherheitshinweise	1

Im Lieferumfang Ihres 2001RBP Vorverstärkers enthalten:

2001RBP	1
Netzkabel	1
3,5 mm Mono-Miniklinkenkabel	1
Bedienungsanleitung	1
Sicherheitshinweise	1

Wenn Ihr Verstärker nicht mit allen aufgeführten Artikeln geliefert wurde, oder falls Sie Probleme bei der

Inbetriebnahme Ihres neuen Verstärkers haben sollten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder GK so schnell wie möglich.

Gallien-Krueger, Inc.
2234 Industrial Drive
Stockton, CA 95206
USA

Telefon: +1 (209) 234-7300

Telefax: +1 (209) 234-8420

Internet: www.gallien-krueger.com

E-Mail: info@gallien.com

Wir wünschen Ihnen ein Leben lang Spielfreude, und denken Sie vor allem daran, immer Spaß zu haben!



Einführung

Ich habe noch nie einen Sinn darin gesehen, Dinge so zu tun wie Andere sie zuvor bereits getan haben. Ich habe mich auch niemals übermäßig dafür interessiert, immer dem letzten Schrei zu folgen. Ich bin ein Ingenieur, der in Stanford studiert und seinen Weg durchs Studium als Musiker finanziert hat. Wie alle Musiker habe ich Verstärker und Boxen Treppen hinauf und herunter geschleppt und in Kofferräume gewuchtet, und mich immer dabei gefragt warum diese Dinge so schwer, sperrig und unkomfortabel zu handhaben sein müssen.

Als wichtigster Innovator bei GK spiegeln unsere Produkte meine Einstellung und meine Lebenserfahrung wider. Meine Designs folgen nicht den Produkten anderer Hersteller. Stattdessen glaube ich, dass neue und alte Probleme am besten mit neuen Lösungen gemeistert werden. Da wir immer unseren eigenen Weg gegangen sind, bieten GK-Produkte einen einzigartigen, unverwechselbaren Sound, der Ihnen jede Möglichkeit gibt, sich als einzigartiger Musiker zu entfalten.

Da ich für meine Produkte seit über 30 Jahren technischen Support leiste, habe ich aus den Geschichten gelernt, die diese erzählen. Gallien-Krueger ist ein Spiegelbild dieser Geschichten, und hat die Verpflichtung dieses Erbe weiterzutragen. So wie die Produkte, die ich vor über 30 Jahren gebaut habe und die heute immer noch ihre Geschichte erzählen, so werden die Produkte die wir heute herstellen morgen zu uns sprechen.

Wir werden zuhören.

Robert Gallien
Gründer und Präsident

Sicherheitshinweise

Überprüfen Sie Netzspannung und Amperezahl Ihr neuer 2001RB bzw. RBP wurde vom Werk aus für folgende Netzspannung konfiguriert:

120 Volt/60 Hz 15 A Stromkreis für die USA und Kanada. 230 Volt/50 Hz 10 A Stromkreis für Europa und Australien. 100 Volt/50 Hz 15 A Stromkreis für Japan. Korrekter Wechselstromkreis für alle anderen Länder.

Das Anschließen des Verstärkers an einen Stromkreis mit ungeeigneter Netzspannung stellt ein Sicherheitsrisiko dar, durch das Brandgefahr entstehen und der Verstärker dauerhaft beschädigt werden kann. Wenn Sie Fragen über die Spannungsanforderungen Ihres spezifischen Modells oder über die Netzspannung in Ihrer Region haben, kontaktieren Sie Ihren Händler bevor Sie das Gerät an eine Steckdose anschließen.

Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme die Stromkreis-kapazität: Die hohe Ausgangsleistung Ihres Verstärkers kann unter Volllast zu einer hohen Leistungsaufnahme führen. Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten und potentielle Sicherheitsrisiken zu vermeiden, empfehlen wir den Anschluss an einen Stromkreis mit Netzspannung und Amperezahl wie oben angegeben. Das gemeinsame Anschließen des Verstärkers an den gleichen Stromkreis mit Geräten mit großer Leistungsaufnahme, wie z.B. Scheinwerfer mit hoher Wattzahl, kann zu einer Überlastung des Stromkreises und zum Auslösen der Stromkreissicherung führen. Es ist immer eine gute Idee, das gemeinsame Betreiben von Audio-Equipment am gleichen Stromkreis mit Klimaanlage, Kühlschränken oder Geräten mit eingebauten Motoren zu vermeiden. Dies reduziert die Gefahr von Spannungsschwankungen und Einstreugeräuschen, die den Klang Ihres Verstärkers negativ beeinflussen können.

Achtung: Verbinden oder entfernen Sie niemals Instrumenten- oder Lautsprecherkabel, während der Verstärker eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass der Verstärker ausgeschaltet ist bevor Sie ihn mit einer Lautsprecherbox verbinden.

Trennung vom Stromnetz: Soll das Gerät vollständig vom Stromnetz getrennt werden, ziehen Sie den Netz

stecker ab. Bewahren Sie das Kabel in Reichweite des Verstärkers auf, um das Gerät jederzeit in Betrieb nehmen zu können.

Verwenden Sie keine Verlängerungskabel: Um Sicherheitsrisiken zu vermeiden verwenden Sie bitte nur das mitgelieferte Netzkabel. Sollten Sie ein Ersatzkabel benötigen, achten Sie darauf dass Sie ein dem Original entsprechendes Kabel verwenden. Wie bei allen elektrischen Geräten sollte das Netzkabel nicht unter Teppichen und nicht unter schweren Objekten verlegt werden. Beschädigte Netzkabel sollten unverzüglich ersetzt werden. Beim Aufbau achten Sie darauf dass die Steckdose leicht zugänglich bleibt.

Trennung vom Stromnetz: Um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab. Ziehen Sie dabei immer direkt am Stecker, niemals am Kabel! Wenn Sie beabsichtigen, den Verstärker für eine längere Zeit nicht zu benutzen, trennen Sie den Verstärker von der Steckdose.

Öffnen Sie nicht das Verstärkergehäuse: Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Das Öffnen des Gehäuses kann zum Stromschlag führen. Änderungen an dem Gerät führen zum Erlöschen der Gewährleistung und Garantie. Sollte Flüssigkeit in das Gerät geraten, oder versehentlich ein Gegenstand aus Metall, z.B. eine Büroklammer, in das Innere des Gerätes fallen, trennen Sie das Gerät umgehend vom Stromnetz suchen Sie eine Vertragswerkstatt auf.

Verpackung: Der Karton und das Verpackungsmaterial, in dem Ihr neuer Verstärker verschickt wurde, wurden speziell dafür entwickelt, das Gerät bei Vibrationen und Stürzen zu schützen, die beim Transport auftreten können. Wir empfehlen Ihnen, das Verpackungsmaterial aufzubewahren, für den Fall dass Sie umziehen oder den Verstärker zu Reparaturzwecken verschicken müssen.

Quick-Start

Der 2001RB ist so konzipiert, dass er einfach zu bedienen ist. Alle Bedienelemente erfüllen einen sorgfältig definierten Zweck. Dieser Abschnitt führt Sie durch die Grundlagen und gibt Ihnen einen guten Start für das Einstellen Ihres Sounds.

Anschluss an eine Steckdose: Stellen Sie sicher dass der Einschaltknopf (Power) ausgeschaltet ist und verbinden Sie die Strombuchse des Verstärkers mit Hilfe des mitgelieferten Netzkabels mit einer Steckdose mit ausreichender Leistung (siehe Sicherheitsinformationen auf Seite 5 für Details).

Anschluss Ihrer Lautsprecherbox(en): Verbinden Sie Ihre Lautsprecherbox(en) mit den 6,3mm-Klinkenbuchsen „LEFT“ und „RIGHT“, bzw. mit den Speakon-Buchsen, wenn Sie Lautsprecherboxen unserer RBH-Serie verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie die empfohlene minimale Lautsprecherimpedanz nicht unterschreiten.

Empfohlene minimale Lautsprecherimpedanz: Zwei 4Ω- oder vier 8Ω-Lautsprecherboxen pro Seite im Dual-Mono-Modus. Ein oder zwei 8Ω-Hochtonhörner pro Seite am 50W-Verstärker-Ausgang. Sollten Sie Lautsprecherboxen anderer Hersteller verwenden benutzen Sie bitte ausschließlich die 6,3mm-Klinkenbuchsen „LEFT“ und „RIGHT“.

Wenn Sie Boxen der RBH-Serie benutzen, verwenden Sie die mitgelieferten vierpoligen Speakon-Kabel an schließen Sie diese an die rückseitigen Speakon-Ausgänge des Verstärkers an. Stellen Sie zusätzlich den Schalter an der Lautsprecherbox auf „Bi-Amp“.

Weitere Informationen zu den Bridged- und Bi-Amp-Modi finden Sie auf den Seiten 8-9.

Achtung: Schließen Sie keine Speakon-Kabel mit der Bezeichnung „Bridged“ an diesen Verstärker an! Dies kann zu einer Beschädigung des Verstärkers führen.

Wenn Sie Lautsprecherboxen anderer Hersteller verwenden, die über Speakon-Eingänge verfügen, verwenden Sie bitte ausschließlich zweipolige Speakon-Kabel. Die Verwendung der mitgelieferten vierpoligen Speakon-

Kabel kann in diesem Fall zur Beschädigung des Verstärkers führen.

Ausgangsstellung der Regler auf der Vorderseite: Stellen Sie alle EQ- und den Boost-Regler auf 12 Uhr (mittig). Die Regler für die Voicing-Filter („Contour“ und „Presence“) sollten auf 0 stehen, um eine lineare Frequenzwiedergabe zu erreichen. Stellen Sie Level- und Master-Volume-Regler auf 0. Sollten Sie einen Bass mit tiefer H-Saite benutzen, bringen Sie den Schalter „String Bass“ in die gedrückte Position. Stellen Sie sicher, dass der Level A/B-Schalter in nicht gedrückter Position ist, um einen unverzerrten Sound zu erhalten.

Schließen Sie Ihr Instrument an: Verbinden Sie Ihr Instrument mit Hilfe eines geschirmten Klinkenkabels mit der Input-Buchse und schalten Sie den Verstärker ein. Wenn Ihr Instrument über eine aktive Elektronik verfügt, bringen Sie dessen Klangregelung in eine neutrale Einstellung und drehen Sie den Lautstärkereglern voll auf. Wenn Ihr Instrument eine passive Elektronik besitzt drehen Sie die Lautstärke- und Tonregler voll auf.

Level- und Master-Volume-Einstellungen: Stellen Sie die Master-Lautstärke auf 12 Uhr. Spielen Sie Ihr Instrument und drehen Sie dabei den Level-A-Regler auf. Drehen Sie den Regler nicht weiter als die 1 Uhr-Position, außer wenn Sie einen verzerrten Sound erzielen möchten. Wenn die gelbe Clip-LED aufleuchtet, drücken Sie den -10dB-Schalter. Sollte die LED weiterhin aufleuchten drehen Sie die Lautstärke an Ihrem Instrument herunter.

An dieser Stelle: Sie sollten nun Ihr Instrument recht gut hören können. Verwenden Sie die Volume- und Woofer-Master-Regler um eine angenehme Lautstärke zu erzielen. Bitte beachten Sie: sollten Sie eine höhere Lautstärke erreichen wollen, drehen Sie zunächst den Woofer-Master-Regler auf.

Sound-Tipps

Der 2001RB hat einige einzigartige Funktionen, die es Ihnen bei richtiger Verwendung ermöglichen, genau den Sound zu finden den Sie sich vorstellen.

Der Equalizer: Der Equalizer wird zur Feinabstimmung Ihres Sound verwendet. Wenn Sie Veränderungen an der Einstellung vornehmen, tun Sie dies bitte in kleinen Schritten. Dies sind aktive Schaltungen, und kleine Veränderungen können einen großen Unterschied in Ihren Sound ausmachen. Mit ein wenig Experimentieren werden Sie feststellen, dass dieser Equalizer sehr einfach zu bedienen ist, niemals unnatürlich klingt und Ihnen eine große Auswahl an erstklassigen Sounds bietet, die GK einzigartig machen.

Contour: Ein Aufdrehen des Contour-Reglers sorgt für eine Absenkung der Mittenfrequenzen, während die Höhen und Tiefen angehoben werden. Diese Funktion ist – wieder einmal – einzigartig für GK und bei keinem anderen Bassverstärker zu finden. Bei hohen Lautstärken wird eine niedrige Contour-Einstellung empfohlen, was für mehr Klarheit im Mitteltonbereich sorgt. Um die Klangeigenschaften des 800RB zu erhalten, stellen Sie den Contour-Regler entweder auf 0 oder 10 (entspricht Off bzw. On beim 800RB).

String Bass: Die Art und Weise wie ein Bassverstärker mit den tiefen Saiten eines Instruments umgeht ist ein kritischer Aspekt in dessen Klangübertragung. In der Tat erfordert ein Verstärker bei einem Bass mit einer tiefen H-Saite einen völlig anderen Umgang mit den tiefen Frequenzen als bei einem traditionellen viersaitigen Bass. Kein Equalizer kann die notwendigen Anpassungen für beide Instrumenttypen vornehmen. Allerdings kann die String Bass-Funktion des 2001RB genau dies. Ist der String Bass-Schalter nicht gedrückt reagiert der 2001RB genauso wie der 800RB. Drücken Sie die Taste, und das Ansprechverhalten ändert sich, optimiert für Bässe mit fünf und mehr Saiten. Bei manchen Spielstilen kann es auch bei viersaitigen Instrumenten angebracht und nützlich sein, diese Funktion einzuschalten.

Boost/Master: Das Aufdrehen des Boost-Reglers fügt Ihrem Sound ein wenig „Knurren“ hinzu. Dies ist ein unverwechselbares Markenzeichen des GK-Sounds, was Sie mit der Zeit gewiss zu schätzen lernen werden. Das Aufdrehen des Boost-Reglers bei gleichzeitigem Zurückdrehen des Master-Reglers macht den Sound knurriger bei gleichbleibender Ausgangslautstärke. Das

„Knurren“ ist dabei das Ergebnis von harmonischen Obertonverzerrungen, die dem Sound hinzugefügt werden. Diese klingen fantastisch durch Tieftonlautsprecher, aber leider furchtbar durch Hochtonhörner (zur Lösung dieses Problems lesen Sie bitte die Hinweise zum Bi-Amp-Modus weiter unten). Für die meisten Spielsituationen ist der Bereich zwischen 12 Uhr und 3 Uhr des Master-Reglers optimal. Die reinsten Klang erhalten Sie in 12 Uhr-Position und etwas darüber. Ein Aufdrehen über die 3 Uhr-Position hinaus sorgt für unbändige Power in sehr lauten Spielumgebungen.

Direct Out: Der 2001RB liefert ein extrem rauschernes, hochqualitatives symmetrisches Ausgangssignal für den direkten Anschluss an Beschallungsanlagen und Aufnahmegeräte. Wird der Pre/Post EQ-Schalter auf "Pre" (nicht gedrückt) gestellt, wird das Ausgangssignal direkt von der FET-Vorstufe, die sich durch geringes Rauschen und großen Headroom auszeichnet, und externen DI-Boxen und Impedanz-Transformatoren deutlich überlegen ist, abgespeist. Darüber hinaus ist dieser Ausgang auf 1,0 V (0 dBV) kalibriert und kann über Unity Gain (Instrumentenpegel) durch Anpassung der Level-Regler auf -15 dB(U) eingestellt werden. Mit dem Schalter in der Pre-Position wird das Ausgangssignal nur vom Level-Regler sowie den -10dB Pad- und Tuning Mute-Schaltern beeinflusst. Dies ermöglicht Ihnen, Ihren Ton und Ihre Lautstärke auf der Bühne anzupassen, ohne das DI-Signal zu beeinflussen und Ihren Toningenieur zu verwirren.

Steht der Pre/Post EQ-Schalter auf "Post" (gedrückt) sendet der Direct Out-Ausgang den vollen "GK-Sound" zur Direct Out-Buchse. Dies gibt Ihnen die vollständige Kontrolle über das Frequenzverhalten und die Lautstärke. Darüber hinaus verfügt der Direct Out-Ausgang über einen Masseschalter (GND), mit dem der Ausgang von der Masse getrennt werden kann, sollte durch das Anschließen weiterer Komponenten eine Masseschleife entstehen und ein Massebrummen auftreten.

Bridged-Mode-Betrieb

Hinweis: Wenn Sie den 2001RB im Bridged-Modus betreiben, verwenden Sie bitte ausschließlich die L/BR-Speakon-Buchsen. Die linken 6,3mm-Klinkenausgänge liefern kein Signal, da bei diesen im Bridged-Modus intern die Masse abgetrennt ist. Das Verwenden der rechten Buchsen (Speakon oder Klinke) wird nicht empfohlen, da dies zu einer Fehlfunktion oder unerwünschtem Verhalten des Verstärkers führen kann.

1. Stellen Sie sicher, dass keine Kabel mit den rechten Lautsprecherausgängen verbunden sind.
2. Schieben Sie den Bridged-Mode-Schalter auf der Rückseite des Verstärkers von Dual Mono auf Bridge.
3. Der Regler für „Right Level“ auf der Rückseite des Verstärkers sollte voll aufgedreht sein (im Uhrzeigersinn); andernfalls wird die Ausgangsleistung des Verstärkers beeinträchtigt.

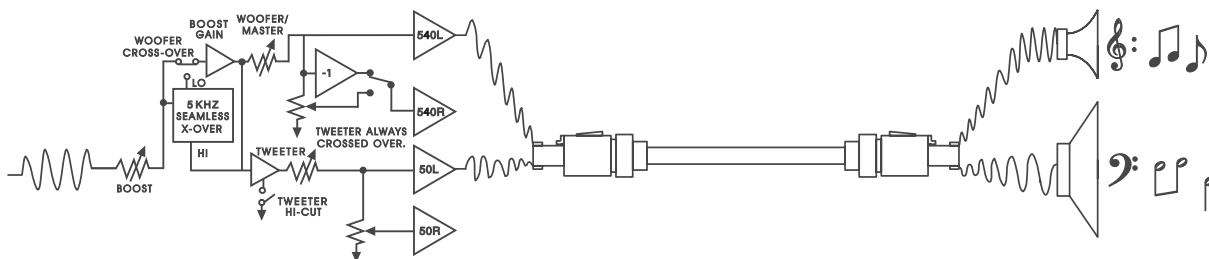
Da der Bridged-Mode-Betrieb ausschließlich unter Verwendung der Speakon-Buchsen möglich ist, hängt es vom Typ Ihrer Lautsprecherbox(en) ab, welche Art von Speakon-Kabeln Sie verwenden. Wenn Sie unsere Boxen der RBH-Serie verwenden erlaubt Ihnen die

Verwendung unserer vierpoligen Speakon-Kabel die gleichzeitige Verwendung des Bi-Amp- als auch des Bridged-Mode-Modus. Da die 50W-Verstärker für das Hochtonhorn permanent aktiv sind, ermöglicht dies Ihnen, 1080W an Ihre Tieftöner und 50W an das Horn zu schicken. Bei der Verwendung von Boxen anderer Hersteller benötigen Sie ein zweipoliges Speakon-Kabel; in diesem Fall funktioniert jedoch der Bi-Amp-Modus nicht. Es ist sehr wichtig, dass diese zweipoligen Speakon-Kabel richtig verdrahtet sind. Bei der Verwendung von Speakon-an-Klinke-Kabel muss der Pol mit der Bezeichnung 1+ mit der Spitze des Klinkensteckers verbunden sein; der Pol mit der Bezeichnung 1- muss mit dem Schaft verbunden sein.

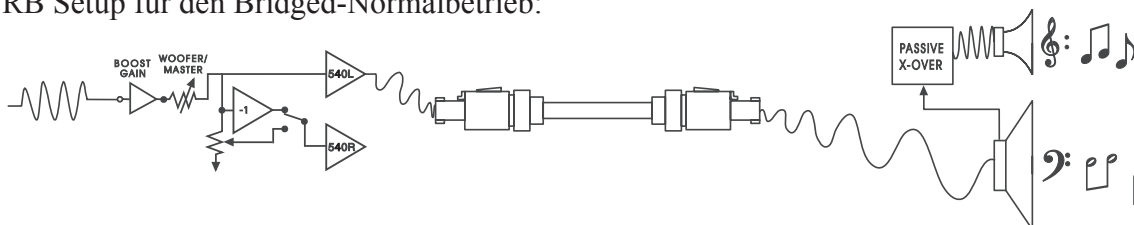
VERWENDEN SIE NIEMALS „BRIDGED MODE“-SPEAKON-KABEL MIT DIESEM VERSTÄRKER!

Diese haben intern 1+ und 2+ miteinander verdrahtet, was den Verstärker für die Woofer mit dem Verstärker für das Hochtonhorn verbinden würde und zu Beschädigungen an Ihrem Verstärker und/oder Ihrer Box führen kann.

2001RB Setup für den Bridged Bi-Amp-Betrieb:



2001RB Setup für den Bridged-Normalbetrieb:

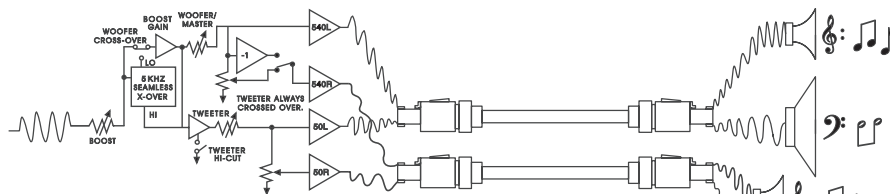


2001RB & 2001RBP

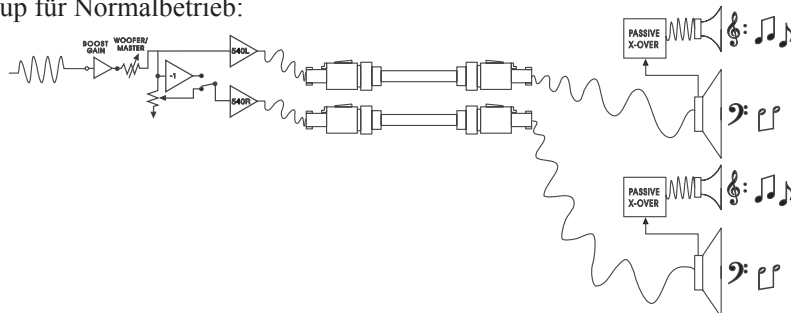
Bi-Amp- und Normalbetrieb

Das einzigartige Design des 2001RB ermöglicht eine einfache Konfiguration für Bi-Amp- und Normalbetrieb-Konfigurationen. Der Betriebsmodus wird automatisch dadurch gewählt, wie Sie Ihre Lautsprecherboxen anschließen. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, eine Box im Bi-Amp-Modus und eine Box im Normalbetrieb zu betreiben.

2001RB Setup für den Bi-Amp-Betrieb:



2001RB Setup für Normalbetrieb:



2001RB Setup für den Bi-Amp-Betrieb: Die Bi-Amp-Funktion des 2001RB wird automatisch aktiviert, wenn Sie eine Box der RBH-Serie (mit dem Schalter am Boxengehäuse auf Bi-Amp eingestellt) an die 2001RB mit Hilfe des mitgelieferten vierpoligen Speakon-Kabels anschließen. Diese Konfiguration gibt Ihnen die getrennte Kontrolle über die Signale, das an die Hoch- bzw. Tieftonlautsprecher Ihrer Boxen geschickt wird. Dadurch können Sie, wenn gewünscht, die Tieftöner bis zum Anschlag verzerren, während die Hochtöner sauber, klar und frei von Verzerrungen durch Übersteuerung bleibt. Darüber hinaus können Sie durch das getrennte Einstellen der Tiefton- und Horn-Verstärker leicht einen satten und wohlklingenden Sound erzielen. Hinweis: Bei der Verwendung des Bi-Amp-Modus empfehlen wir, zu Beginn die Schalter mit der Bezeichnung Woofer X-Over und Tweeter Hi-Cut in gedrückte Position zu bringen.

GK Speakon-Kabel
1+ 540W-Verstärker +
1- 540W-Verstärker -
2+ 50W-Verstärker +
2- 50W-Verstärker -

Boxen der GK RBH-Serie
410RBH, 210RBH, 115RBH
Auf Bi-Amp stellen

2001RB Setup für Normalbetrieb: Der 2001RB-Verstärker ist automatisch für den normalen Betrieb konfiguriert, wenn Sie eine Lautsprecherbox mit einem Speakon-Kabel, einem Klinke-Klinke-Lautsprecherkabel oder einem Kabel der Konfiguration Klinke-an-Bananenstecker anschließen. In dieser Konfiguration wird die Lautsprecherbox ausschließlich vom 540W-Verstärker angetrieben; der 50W-Verstärker für das Hochtöner wird in diesem Fall nicht verwendet. Wenn Sie eine GK-Box der RBH-Serie verwenden, kann die Lautstärke des Hochtöners (in Relation zur Lautstärke der Woofer) mit Hilfe des sich an der Box befindlichen Hochtöner-Reglers einstellen.

GK Speakon-Kabel
1+ 540W-Verstärker +
1- 540W-Verstärker -

Klinken-Lautsprecherkabel
Spitze 540W-Verstärker +
Schaft 540W-Verstärker -

Boxen der GK RBH-Serie
410RBH, 210RBH, 115RBH
Auf Full Range stellen.

Jegliche bekannte Bassboxen-Marke mit geeigneter Impedanz und Leistungsaufnahme.

Inbetriebnahme und Wartung

Inbetriebnahme: - Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten und mögliche Sicherheitsrisiken zu vermeiden, stellen Sie das Gerät auf eine stabile, ebene Oberfläche. Falls Sie das Gerät in ein Rack einbauen, stellen Sie sicher, dass die Rackschienen das Gewicht des Verstärkers tragen können. Um Platz im Rack zu sparen können die Gummifüße des 2001RB mit einem Kreuz-Schraubendreher entfernt werden.

- Stellen Sie sicher, dass genügend Freiraum für die Belüftung gewährleistet ist. Verdecken Sie niemals die Lüftungsschlitze vorne und hinten am Gerät. Falls der Verstärker in ein Rack oder ähnliches eingebaut wird, stellen Sie innerhalb des Racks eine ausreichende Luftzirkulation sicher, um eine ordnungsgemäße Kühlung zu ermöglichen. Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen.

- Vermeiden Sie Aufstellung in extrem heißen oder kalten Orten, sowie in der Nähe von Heizgeräten und in Bereichen, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind.

- Vermeiden Sie Feuchtigkeit und Nässe.

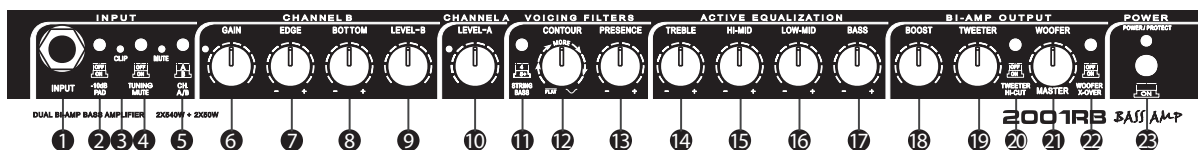
- Denken Sie daran, Verstärker erzeugen Abwärme. Der Kühlkörper und die Lüftungsschlitze, die Teil des Gehäuses sind, sind speziell dafür konzipiert diese Wärme abzuleiten. Das Platzieren anderer elektronischer Geräte in der Nähe dieser Lüftungsschlitze kann sich möglicherweise negativ auf die Langlebigkeit des Verstärkers sowie der sich in der Nähe befindlichen Geräte auswirken.

Transport: Bevor Sie das Gerät bewegen, stellen Sie sicher, dass der Verstärker nicht mehr mit anderen Komponenten verbunden ist, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Reinigung: Wenn das Gerät verschmutzt ist, sollten Sie es nur mit einem trockenen Tuch reinigen. Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünner, Alkohol oder andere aggressive Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Scheuermittel, da diese die Oberfläche von Metallteilen beschädigen können. Versprühen Sie keine Insektizide in der Nähe des Geräts.

Wartung: Ihr neuer Verstärker ist robust. Es wurde gebaut, um Ihnen viele Jahre mit einem störungsfreien Betrieb zu dienen, wenn sie die Anweisungen in diesem Handbuch beachten. Die einzig erforderliche Wartung ist eine regelmäßige Reinigung. Wenn Sie vorhaben, Ihren Verstärker häufig zu transportieren, empfehlen wir die Verwendung eines Transport-Cases, um ihn vor Kratzern und vorzeitigem Verschleiß zu schützen.

2001RB & 2001RBP

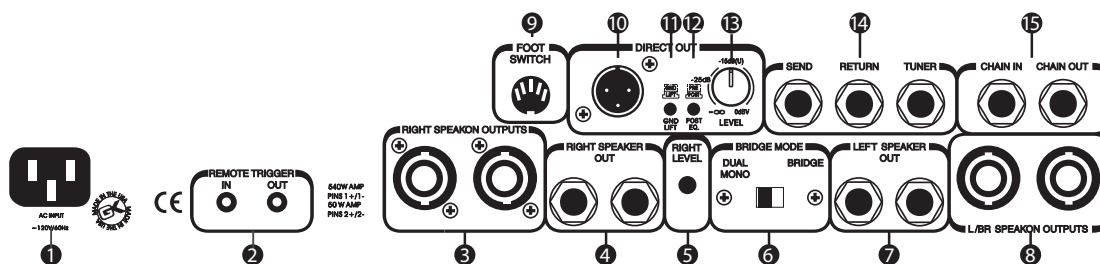


Eingang:

- ➊ **Input:** Eine Standard-6,3mm-Eingangsbuchse zum Anschluss des Instruments durch ein abgeschirmtes Klinkenkabel.
- ➋ **-10dB Pad:** Pegelabsenkung. Dieser Schalter sollte gewöhnlich in nicht gedrückter Position sein, außer in seltenen Fällen wenn die Clip-LED häufig aufleuchtet. Der Schalter sollte gedrückt werden, wenn die Clip-LED konstant leuchtet. Die Verwendung der Pad-Funktion kann notwendig sein, wenn Sie einen Bass mit aktiver Elektronik oder außergewöhnlich hohem Ausgangspegel benutzen.
- ➌ **Clip-LED:** Diese LED leuchtet gelb auf wenn die Vorstufe übersteuert wird. Wenn der Schalter für die -10dB-Absenkung gedrückt ist und die LED trotzdem häufig aufleuchtet, drehen Sie den Lautstärkereglern an Ihrem Instrument herunter. Tuning Mute: Drücken Sie diesen Schalter, wenn Sie Ihr Instrument stimmen möchten. Diese Funktion schaltet alle Ausgänge des Verstärkers stumm, sodass kein Sound an die Boxen oder die Beschallungsanlage geschickt wird. Diese Funktion kann auch durch den RFB-III-Fußschalter aktiviert werden, sodass Sie beide Hände zum Stimmen frei haben. Um die Tuning Mute-Funktion per Fußschalter zu steuern muss der Tuning Mute-Schalter in nicht gedrückter Position sein.
- ➍ **Mute-LED:** Diese LED leuchtet auf, wenn die Tuning Mute-Funktion aktiviert ist.
- ➎ **Channel A/B:** Schaltet zwischen den Kanälen „Normal“ und Overdrive“. In gedrückter Position ist Kanal B (Overdrive) aktiv. In nicht gedrückter Position ist Kanal A (Normal) aktiv. Um per Fußschalter zwischen den Kanälen hin und her zu schalten muss dieser Schalter in nicht gedrückter Position sein. Channel B-LED: Diese LED leuchtet auf, Kanal B aktiv ist.
- ➏ **Gain:** Dient zur Steuerung der Verzerrung des Kanal B. Eine niedrige Einstellung resultiert in einer nur leichten Verzerrung. Hohe Einstellungen sorgen für ein starke Verzerrung mit langem Sustain.
- ➐ **Edge:** Regelt die hohen Frequenzen für Kanal B.
- ➑ **Bottom:** Regelt die tiefen Frequenzen für Kanal B.
- ➒ **Level B:** Regelt die Ausgangslautstärke für Kanal B.
- ➓ **Level-A:** Regelt die Vorverstärkung für den cleanen Kanal. Dieser Regler wird in Verbindung mit dem -10dB Pad-Schalter verwendet, um den Headroom des Verstärkers optimal einzustellen. Kanal A-LED: Diese LED leuchtet auf, wenn Kanal A (Clean) aktiviert ist.
- ➑ **4/5 String Bass:** In gedrückter Position ist die Klangregelung des Verstärkers optimiert für Bässe mit tiefer H-Saite. In nicht gedrückter Position entspricht das Klangverhalten dem 800RB-Verstärker.
- ➒ **Contour:** Senkt die mittleren Frequenzen ab, während die tiefen und hohen Frequenzen angehoben werden.

- ➓ **Presence:** Fügt dem Sound eine gewisse Bissigkeit hinzu und sorgt für einen transparenten Klang.
Aktive Klangregelung:
- ➑ **Treble:** Anhebung und Absenkung bei 7 kHz +/-14dB, High-Shelving-Filter (Höhen-Kuhschwanz). Verwenden Sie diesen Regler um Ihren Sound mehr oder weniger zu definieren, und um Aggressivität hinzuzufügen oder zu reduzieren.
- ➒ **Hi-Mid:** Anhebung und Absenkung bei 1 kHz, +6dB/-10dB. Ein Q-Faktor-optimierter Bandpassfilter, der im niederen Obertonbereich des Instruments arbeitet und die Durchsetzungskraft Ihres Sounds regelt.
- ➓ **Lo-Mid:** Anhebung und Absenkung bei 250 Hz +6dB/-10dB. Ein Q-Faktor-optimierter Bandpassfilter, der für den wichtigsten Frequenzbereich Ihres Bass-Sounds zuständig ist.
- ➑ **Bass:** Anhebung und Absenkung bei 60 Hz +/-10dB, Low-Shelving-Filter (Tiefen-Kuhschwanz). Wird verwendet um den Low-End-Bereich zu kontrollieren und den Sound mehr drückend zu machen.
Ausgänge:
- ➒ **Boost:** Eine Post-EQ-Vorstufe mit G.I.V.E.-Technologie; ein Aufdrehen fügt dem Sound mehr "Knurren" hinzu.
- ➓ **Tweeter:** Lautstärkereglern für den 50W-Hochtonhorn-Verstärker.
- ➑ **Tweeter Hi-Cut:** Beschneidet die Frequenzen oberhalb 10kHz, wodurch der Klang eher dem eines konventionellen Lautsprecher gleicht (weniger metallisch und harsch).
- ➒ **Woofers:** Lautstärkereglern für den Tieftonlautsprecher-Verstärker.
- ➓ **Woofers X-Over:** Das Drücken dieses Schalter aktiviert die Frequenzweiche für die Tieftöner. Er beschneidet alle Frequenzen oberhalb 5kHz.
- ➑ **Power:** Schaltet den Verstärker ein oder aus. Sollte während des Betriebs ein Problem auftreten drücken Sie zuallererst diesen Schalter. Dies schaltet den Verstärker aus, trennt das Gerät jedoch nicht vollständig vom Stromnetz. Die Power-LED sollte in diesem Fall grün aufleuchten, bzw. orange wenn ein Fehler bestehen sollte.
Power/Protect LED: Diese LED blinkt nach dem Einschalten des Verstärkers für fünf Sekunden während der Verstärker hochfährt. Anschließend wechselt die Farbe auf blau und zeigt die Betriebsbereitschaft des Verstärkers an. Sollte sich während des Betriebs ein Fehler einstellen (Überhitzung oder Überstrom), wird der Verstärker stumm geschaltet, und die LED leuchtet rot bis der Zustand behoben ist. Die LED wechselt auf grün wenn der Power-Schalter erneut gedrückt und der Verstärker ausgeschaltet wird. Standby-Modus: Bei der Benutzung mehrerer 2001RBs in Master-/Slave-Konfiguration leuchten die LEDs der Slave-Verstärker orange. Die LEDs wechseln auf blau wenn der Master-Verstärker angeschaltet wird.

2001RB & 2001RBP



Anschlussfeld

- ❶ **AC Input:** Anschluss für das abnehmbare Netzkabel.
- ❷ **Remote Trigger:** Diese Funktion wird verwendet, um mehrere 2001RB im "Master-" und "Slave-"Betrieb zu betreiben. Sie ermöglicht Ihnen, alle Verstärker gleichzeitig einzuschalten, wenn der "Master"-Verstärker eingeschaltet wird. In: Eingang für das +12V DC-Signal aus der Trigger-Out-Buchse eines "Master"-2001RB; schaltet den „Slave“-Verstärker ein wenn sich dieser im Standby-Modus befindet. Out: Liefert +12V DC als Trigger-Signal, um einen damit verbundenen "Slave"-2001RB einzuschalten
- ❸ **Right "Speakon" Outputs:** Speakon-Lautsprecherausgänge für den rechten Kanal. Ermöglicht den Bi-Amp-Betrieb durch Anschluss einer Lautsprecherbox von GKs RBH-Serie, mit Hilfe des mitgelieferten vierpoligen Speakon-Kabels. Dies verbindet außerdem den 50W-Verstärker mit dem Hochtonhorn und ermöglicht die Steuerung der Lautstärke des Horns mit Hilfe des Tweeter-Reglers auf der Verstärker-Vorderseite. Siehe Abschnitt Bi-Amp- und Normal-Betrieb auf Seite 7 für weitere Informationen.
- ❹ **Right Speaker Out:** Rechter Lautsprecherausgang. Ausgang der 540W Endstufe, ausschließlich für den Full-Range-Betrieb. Er liefert 540 Watt an 2Ω bzw. 360 Watt an 4Ω. Niedrigere Impedanzen sollten nicht verwendet werden.
- ❺ **Right Level:** Regelt den Ausgangspegel des rechten Kanals im Dual-Mono-Modus.
- ❻ **Bridge Mode:** Wechselt zwischen Dual/Mono und dem Bridge-Modus.
- ❼ **Left Speaker Out:** Linker Lautsprecherausgang. Ausgang der 540W Endstufe, ausschließlich für den Full-Range-Betrieb. Er liefert 540 Watt an 2Ω bzw. 360 Watt an 4Ω. Niedrigere Impedanzen sollten nicht verwendet werden.
- ❽ **Left/Bridged "Speakon"-Ausgänge:** Ermöglicht den Bi-Amp-Betrieb durch den Anschluss einer GK-Box der RBH-Serie mit Hilfe des mitgelieferten vierpoligen Speakon-Kabels. Dies verbindet außerdem den 50W-Verstärker mit dem Hochtonhorn und ermöglicht die Steuerung der Lautstärke des Horns mit Hilfe des Reglers auf der Verstärker-Frontplatte. Siehe Abschnitt Bi-Amp- und Normal-Betrieb auf Seite 7 für weitere Informationen. Diese Speakon-Buchsen ermöglichen darüber hinaus den "Bridged-Mode"-Betrieb. Im Bridged-Modus befindet sich der 2001RB im simultanen Bridged-/Bi-Amp-Betrieb, da der 50 W-Hochtonhorn-Verstärker permanent aktiv ist (allerdings ausschließlich im cleanen Kanal), außer wenn Sie per RFB-III Fußschalter die Horn Mute-Funktion aktivieren.

SCHLIESSEN SIE NICHTS AN DIE RECHTEN AUSGANGSBUCHSEN AN WENN SIE DEN VERSTÄRKER IM BRIDGED-MODUS BETREIBEN!

BENUTZEN SIE KEIN "BRIDGE MODE"-KABEL MIT DIESEM VERSTÄRKER, DA DIES ZU FEHLFUNKTIONEN UND/ODER SCHÄDEN AN IHREM VERSTÄRKER FÜHREN KANN.

- ❾ **Fußschalter:** Bietet die Möglichkeit, den Drei-Tasten-Fußschalter RFB-III mit Hilfe eines fünfpoligen Standard-DIN(MIDI)-Kabels anzuschließen. Der RFB-III ermöglicht die Kanalumschaltung (Level A oder Level B), Horn-Mute (im Clean-Kanal) und Tuning Mute.
- ❿ **Direct Out:** Dieser elektronisch symmetrierte Ausgang ermöglicht die direkte Verbindung des Verstärkers mit dem Mischpult einer Beschallungsanlage.
- ⓫ **Gnd/Lift:** Dieser Schalter trennt die Erdung vom symmetrischen XLR-Ausgang, um eventuelles Massebrummen zu eliminieren, das durch das Anschließen des Verstärkers an weitere Geräte, die an eine andere Masse angeschlossen sind, auftreten kann.
- ⓬ **Pre / Post EQ:** Mit diesem Schalter kann ausgewählt werden, ob das Direct Out-Signal vor oder nach der Klangregelung abgegriffen werden soll.
- ⓭ **Direct Level Out:** Einstellbares, elektronisch symmetriertes Ausgangssignal, das an eine Beschallungsanlage gesendet werden kann.
- ⓮ **Send:** Sendet ein Line Level-Signal, das nach der Klangregelung und vor der Boost-Sektion abgegriffen wird. Dies wird verwendet, um das Fullrange-Monosignal an externe Effektprozessoren o.ä. zu schicken.
Return: Dieser Eingang erlaubt das Einschleifen von externen Effektgeräten vor der Boost-Sektion.
Tuner: Dieser Ausgang greift das Eingangssignal direkt von der Vorstufe ab und kann mit Hilfe eines geschirmten Instrumentenkabels mit einem Stimmgerät verbunden werden. Dieser Ausgang wird nicht von der Tuning Mute-Funktion stumm geschaltet.

(Fortsetzung nächste Seite)

Anschlussfeld (Fortsetzung von vorheriger Seite)

⑮ **Chain In & Chain Out:** Diese "Daisy-Chain"-Funktion wird verwendet, wenn mehrere 2001RBs als "Master"- und "Slave"-Einheiten zusammengeschaltet werden. Beide Buchsen sind Stereobuchsen, wobei die Spitze das „Woofer“-Signal und der Ring das Hochtonhorn-Signal liefert.

Chain In: Dieser Eingang wird verwendet, um das Signal von einem anderen, einem „Master-Amp“, zu empfangen. Wenn an diese Buchse ein Kabel angeschlossen ist, werden Vorstufe und Klangregelung komplett umgangen, und der Verstärker dient als reine Endstufe. **Chain out:** Dieser Ausgang wird verwendet, um das Signal an einen „Slave-Amp“ zu schicken. Das an „Chain in“ eintreffende Signal ist dasselbe wie das aus „Chain out“ ausgehende Signal. Dies beseitigt die Notwendigkeit für die Benutzung spezieller Y-Adapter.

HINWEIS: Bei Verwendung der "Daisy-Chain"-Funktion sollten die Stereo-Kabel so kurz wie möglich gehalten werden (max. 30 cm), um möglichst wenig Rauschen oder Brummen zu erzeugen.

Empfohlene minimale Lautsprecherimpedanz: Zwei 4 Ω - oder vier 8 Ω -Lautsprecherboxen je Seite im Dual-Mono-Modus. Eine 4 Ω - oder zwei 8 Ω -Boxen im Bridge-Modus. Ein oder zwei 8 Ω -Hochtonhörner am 50W-Verstärker.

ACHTUNG: UNTER KEINEN UMSTÄNDEN SOLLTEN DER 540W-VERSTÄRKER UND DER 50W-VERSTÄRKER MITEINANDER ODER AN DEN GLEICHEN LAUTSPRECHER ANGESCHLOSSEN WERDEN!

Tech-Talk

Merkmale des 2001RB: Der 2001RB ist ein flexibler Bassverstärker, der state-of-the-art ist und dafür entwickelt wurde, maximale Leistung zu liefern und dabei einfach bedienbar zu sein. Dies wurde durch ein paar sehr wichtige Funktionen erreicht: · Extrem starkes Netzteil und eine stabile Schaltung. · Bi-Amp-Sound, zwei Endstufen, 540 Watt für den Woofer (1080W gebrückt), und 50 Watt für das Hochtonhorn. · Elektronische Frequenzweiche für einen nahtlosen 2-Wege-Sound. · Bass-spezifischer aktiver 4-Band-Equalizer für eine präzise Klangregelung. · Drei Voicing-Filter für eine noch genauere Gestaltung und Verfeinerung Ihres Sounds. · Symmetrischer Direct Out-Ausgang mit Pegelregler eliminiert die Notwendigkeit für eine externe DI-Box. · Stufenlos regelbarer Lüfter. · Entworfen und gebaut in den USA für eine langjährige Zuverlässigkeit und Service-Qualität.

Leistungsaufnahme & Basswiedergabe: Wenn ein Endverstärker mehrere Lautsprecher antreibt, und plötzlich ein hochenergetisches Signal wie ein Slap-Sound auftritt, muss der Verstärker über eine hohe Leistungsreserve verfügen, um die Lautsprecher unter Kontrolle zu halten. Man kann sich das so vorstellen, als ob man eine Schaukel in vollem Schwung auf einmal unten greifen und ohne Verzögerung in die entgegen gesetzte Richtung schwingen möchte – das kann einen umhauen. Wenn ein Verstärker dafür nicht ausgelegt ist wird der Klang auf einmal indirekt und drucklos. Der Amp verliert bei hohen Lautstärken seine Durchsetzungskraft. Anstatt Ihrem Spiel zu folgen, schneidet der Verstärker einfach die Transienten ab, und Sie bekommen das Gefühl, dass Ihrem Klang etwas fehlt.

Da die meisten Verstärker nur begrenzte Output-Kapazitäten haben, benötigen sie "Strombegrenzungsschaltungen", die sie vor Selbsterstörung schützen. Hochenergetische Transienten lösen diese Schaltungen aus, was dem Verstärker der Möglichkeit beraubt, die Lautsprecher zu kontrollieren. Als Ergebnis fühlt sich der Sound „breiig“ und undefiniert an. Der 2001RB hat eine extrem hohe Leistungsaufnahme wodurch es keine Notwendigkeit für Strombegrenzungsschaltungen zum Schutz vor Überlastungen gibt. Im 2001RB gibt es nichts was zwischen Sie und Ihren Ton kommt, außer zuverlässige, rohe Kraft.

Bi-Amp-Sound: Viele Bassisten lieben das „Knurren“, diesen leicht angezerrten Overdrive-Sound. In GK-Verstärkern kommt dies zum Teil aus der Boost-

Schaltung und zum Teil aus der Endstufe. Das Problem ist, dass dieses Knurren toll durch Tieftöner, aber schrecklich durch Hochtonhörner klingt. In einem typischen Fullrange-System gibt es keine Möglichkeit, dieses Knurren hinzubekommen und dabei die Definition zu erhalten, die normalerweise das Horn liefert. Sie werden das Horn immer leise drehen wollen. In Bi-Amp-System wie dem 2001RB haben der Woofer und das Horn jeweils ihre eigene Endstufe, was es ermöglicht das Knurren in den Woffern zu erhalten, während der Sound durch das Horn kristallklar bleibt. Jetzt können Sie den Woofer-Amp verzerren soweit Sie wollen, und können das Horn trotzdem aufgedreht lassen, was für eine enorme Definiertheit in Ihrem Sound sorgt. Das Betreiben des 2001RB in Verbindung mit den GK-Boxen der RBH-Serie gibt Ihnen nun endlich die volle Kontrolle über den Bi-Amp-Sound. Dies ist der Grund, warum der 2001RB ein Bi-Amp-Verstärker ist, und es ist auch der Grund, warum Sie nun in der Lage sind, eine völlig neues Gebiet im Bereich von Bass-Sounds zu erkunden.

Elektronische Frequenzweiche: Bi-Amp-Systeme ermöglichen die Verwendung aktiver elektronischer Frequenzweichen und haben daher eine viel höhere Qualität als passive Frequenzweichen. Eine Frequenzweiche trennt den Ton in zwei Teilen (hohe und tiefe Frequenzen). Die Höhen werden an ein Horn oder an Hochtonlautsprecher und die Tiefen an Woofer gesendet. In einem idealen System entsteht, wenn Höhen und Tiefen wieder zusammengebracht werden, wieder das ursprüngliche Signal. Die meisten passiven Bass-Systeme haben jedoch sehr schlechte Frequenzweichen, was zu schweren Signalverfälschungen führt. Wenn diese Signale wieder addiert werden (so wie es in Ihrem Ohr geschieht), haben sie nur noch wenig gemein mit dem ursprünglichen Signal. Der 2001RB verwendet eine spannungskonstante Frequenzweiche, was lediglich zu extrem kleinen Signalverfälschungen führt. Vielmehr entsteht, wenn die High- und Low-Signale wieder zusammengeführt werden, ein dem Original sehr nahe klingendes Signal. Dies lässt ein Zwei-Wege-System nahtlos und weniger künstlich klingen. Wir haben in den Hochtonhorn-Verstärker zudem einen schaltbaren Tiefpassfilter eingebaut, der das Signal oberhalb von 10 kHz beschneidet und das Horn weniger harsch und mehr wie einen konventionellen Lautsprecher klingen lässt. (fortsetzung)

Tech-Talk (fortsetzung von vorheriger Seite)**Klangregelung:**

Sie hören den Sound den Sie suchen in Ihrem Kopf, aber sie bekommen einfach nicht hin. Sie denken, vielleicht sind es Sie, vielleicht Ihr Bass, oder vielleicht ihr Verstärker. Nun, es ist ihr Verstärker. Herkömmliche Klangregelungen und grafische Equalizer bringen es einfach nicht. Sicher, sie bieten Ihnen eine Vielzahl an Einstellungsmöglichkeiten, aber sie liefern einfach nicht was ihr Instrument wirklich braucht. Die Wahrheit ist, grafische Equalizer sind dafür entwickelt worden einen Gesamtklang an einen Raum anzupassen, und sie sind nur deshalb in Bassverstärkern eingebaut, weil sie für Ingenieure extrem einfach zu entwickeln sind. Die Klangregelung in Gallien-Krueger-Verstärkern spiegeln 30 Jahre an fortwährender Entwicklung und Verbesserung wider. Der GK-Equalizer ist einzigartig in der Branche; er ist nicht einfach nur ein einfacher 4-Band-Equalizer, sondern jede Sektion ist ein eigener Schaltkreis der dafür optimiert wurde, eine bassspezifische Funktion in dem jeweiligen Frequenzbereich zu erfüllen. Diese Sektionen sind in Serie geschaltet, so dass sie sich gegenseitig ergänzen; das Ergebnis ist ein extrem flexibler Equalizer, der in jeder Einstellung natürlich klingt. Höchstwahrscheinlich haben Sie genau diesen Sound in ihrem Kopf gehört.

Voicing-Filter werden dafür verwendet, dem Verstärker einen komplett anderen Klang zu geben. Im Falle der Regler für Contour und String Bass ist dieser Effekt sogar sehr dramatisch.

Der Contour-Regler regelt zwischen zwei völlig unterschiedlichen Klangkurven, mit deutlich hörbarem Effekt. Ist der Regler voll aufgedreht, werden die Tiefen und Höhen verstärkt, während die Mittenfrequenzen abgesenkt werden. Diese Frequenzwiedergabe kann so nicht mit einem normalen Equalizer erzeugt werden, und ist einzigartig für GK Verstärker.

Die Art und Weise wie ein Bassverstärker mit den tiefen Seiten eines Instruments umgeht ist ein sehr wichtiger Faktor für den Sound. Tatsächlich benötigt ein Instrument mit einer tiefen H-Saite eine völlig andere Tonwiedergabe als ein viersaitiges Instrument. Kein Equalizer kann die notwendigen Einstellungen vorhalten, um beide zu befriedigen; der String Bass-Schalter am 2001RB kann jedoch genau dies. Im nicht gedrückten Zustand klingt der 2001RB wie der 800RB. Im gedrückten Zustand ist der 2001RB optimiert für fünf- und mehrsaitige Instrumente. In manchen Spielsituationen möchten Sie den Schalter sogar gedrückt haben, wenn sie einen viersaitigen Bass spielen... Sie haben Sie die Wahl!

"G.I.V.E."-Technologie: Wie alle GK-Vorverstärker besitzt auch der 2001RB-Vorverstärker etwas, was wir G.I.V.E. (Gate Induced Valve Effect = Gate-indizierter Röhreneffekt)-Technologie nennen. Wir verwenden Feldeffekttransistoren, bei denen das Gate derart mit einer Vorspannung belegt ist, dass sie die optimalen Klangeigenschaften des eintreffenden Signals betonen. In Kombination mit unserem einzigartigen aktiven 4-Band-Equalizer und der dreistufigen Voicing-Filter-Sektion erzeugt die G.I.V.E.-Technologie einen gleichbleibend angenehmen Bass-Ton.

Niedrige Betriebstemperatur = Zuverlässigkeit: Der 2001RB arbeitet mit einem sogenannten Dual-Rail-Netzteil, das nur etwa die Hälfte der Wärme im Vergleich zu herkömmlichen Verstärkern erzeugt. Leise Ausgangssignale werden dabei von einer niedrigen Spannung und laute Signal von einer hohen Spannung versorgt. Dadurch arbeitet der Verstärker deutlich kühler und ist daher sehr viel zuverlässiger. Um den Verstärker auf einer niedrigen Betriebstemperatur zu halten, auch wenn er bei hohen Lautstärken betrieben wird, haben wir eine temperaturgesteuerte Lüftung entwickelt. Wenn der Verstärker unter einer leichten Last arbeitet ist der Lüfter ausgeschaltet oder läuft mit einer niedrigen Drehzahl, was die Geräuschentwicklung minimiert. Sobald der Verstärker unter höherer Last arbeitet erhöht sich die Lüfterdrehzahl, um den Verstärker kühl zu halten.

Schutzschaltung: Die Schutzschaltung im 2001RB sorgt ununterbrochen für einen sicheren Betrieb, für den Fall dass unsichere Betriebsbedingungen wie Kurzschlüsse, falsch verdrahtete Lautsprecherkabel, defekte Lautsprecher, eine unzureichende Belüftung oder falsche Lautsprecher-Konfigurationen eintreten. Zusätzlicher Schutz wird beim Ein- und Ausschalten gewährleistet. Bei unsicheren Betriebsbedingungen wird das Ausgangssignal sofort stumm geschaltet, und die Farbe der Power-LED wechselt von blau auf orange. Der Verstärker bleibt stumm geschaltet bis der Fehler entfernt ist. Sollte die Schutzschaltung während des Spielens auslösen schalten Sie bitte den Verstärker aus und überprüfen Sie die Lautsprecherverbindungen. Stellen Sie sicher, dass Sie die in dieser Bedienungsanleitung empfohlene maximale Belastung nicht überschreiten. Überprüfen Sie bitte auch, dass die Lautsprecher korrekt angeschlossen sind, wie im Abschnitt über den Bi-Amp- und Normal-Betrieb auf Seite 7 beschrieben. Wenn ein Problem dauerhaft besteht, wenden Sie sich bitte direkt an GK für technischen Rat. (fortsetzung)

Tech-Talk

Rauscharmer Betrieb: Der 2001RB besitzt einen leistungsstarken Vorverstärker mit großem Headroom und geringer Rauschentwicklung. Er hat einen so großen Dynamikbereich (60v p-p), dass nur sehr wenige Instrumente ihn übersteuern können. Selbst bei den meisten-Bässen mit aktiver Elektronik brauchen Sie die Pegelabsenkung nicht einzuschalten. Das Resultat ist extrem wenig Rauschen aus dem Hochtöner und generell ein viel reinerer Klang.

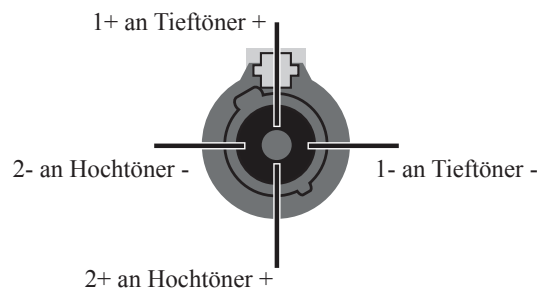
Speakon-Kabel: Um den Bi-Amp- und Bridged-Modus des 2001RB nutzen zu können, müssen Sie ein vierpoliges Speakon-Kabel (wie mit dem 2001RB mitgeliefert) verwenden und mit dessen Hilfe den Verstärker mit einer GK-Lautsprecherbox der RBH-Serie verbinden. Dieses speziell entwickelte Kabel überträgt die Signale beider Verstärker (540W Tieftöner- und 50W Hochtöner-Verstärker) an die Lautsprecherbox. Nachstehend finden Sie eine Tabelle, welche die Verdrahtung der Speakon-Buchse am 2001RB auflistet:

Speakon-Pin	Signal	Farbe des Innenleiters
1+	540W Woofer-Amp +	Weiß
1-	540W Woofer-Amp -	Schwarz
2+	50W Tweeter-Amp +	Rot
2-	50W Tweeter-Amp -	Grün

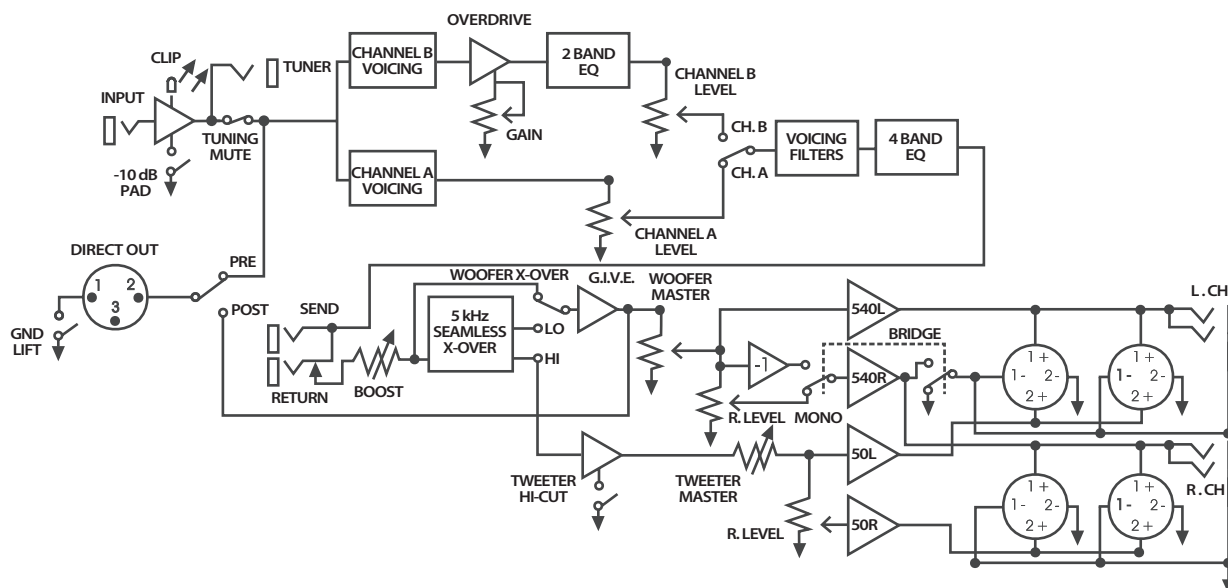
Möchten Sie ein weiteres vierpoliges Speakon-Kabel für den Betrieb mit dem 2001RB erwerben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an GK.

Schlusswort: Sie sollten nun ein umfassendes Verständnis davon haben, wie Ihr neuer 2001RB-Verstärker funktioniert und welche Möglichkeiten er Ihnen bietet, „Ihren“ Sound zu finden. Wir danken Ihnen für das Lesen dieser Bedienungsanleitung und wünschen Ihnen nur das Allerbeste! Bitte senden Sie uns Ihre Kommentare per www.gallien-krueger.com oder schreiben Sie uns eine E-Mail an sales@gallien.com.

Speakon-Kabel-Anschluss



2001RB & 2001RBP



Ausgangsleistung:

Woofer-Verstärker 2 x 540W @ 2Ω
 2 x 360W @ 4Ω
 2 x 240W @ 8Ω
 1080W gebrückt @ 4Ω
 650W gebrückt @ 8Ω
 Horn-Verstärker 50W @ 8Ω
 75W @ 4Ω

Eingangssektion:

Maximaler Eingangspegel 0,6V RMS
 mit -10dB Absenkung 1,6V RMS
 Input-Impedanz 1MΩ
 Send-Ausgangsimpedanz 220Ω
 Return-Eingangsimpedanz 50kΩ
 Tuner-Ausgangsimpedanz 10kΩ
 Direct Out-Ausgangsimpedanz 500Ω

Equalizer:

Bass +/-10db @ 60Hz
 Lo-Mid +6db/-10db @ 250Hz
 Hi-Mid +6db/-10db @ 1kHz
 Treble +/-14db @ 7kHz

Voicing-Filter:

String Bass-Schalter +11db @ 20Hz
 Contour +2db @ 50Hz /
 -10db @ 500Hz /
 +3db @ 7kHz
 Presence +9db @ 10kHz
 Frequenzweiche Spannungskonstante Dreipol-
 Frequenzweiche bei 5 kHz

Signal-Rauschabstand -90db bezogen auf 500W,
A-bewertet

Kühlung: Stufenloser, temperaturgeregelter Lüfter

Schutzschaltung: Schutz vor Kurzschluss, Überhitzung und hochfrequenten Signalen. Stabil an reaktiven und abweichenden Lasten. Fünfsekündiger Einschaltenschutz.

Abmessungen (H x B x T in cm):

2001RB: 13,3 x 48,3 x 30,5
 (19" / 3 Rack-Höheneinheiten)
 2001RBP: 4.2 x 48,3 x 15,2
 (19" / 1 Rack-Höheneinheit)

Gewicht:

2001RB: 18,1 kg
 2001RBP: 3,6 kg

Spannungsversorgung und Leistungsaufnahme:

2001RB:	2001RBP:
USA/Kanada 120V/60Hz	120V/60Hz
(Volllast) 2250W	4W
(Durchschnitt) 595W	
Europa 230V/50Hz	230V/50Hz
(Volllast) 2250W	4W
(Durchschnitt) 595W	
Japan 100V/50Hz	100V/50Hz
(Volllast) 2250 W	4W

This device has been tested and found to comply with: CAN/CSA 60065-03 Safety Requirements. UL std. No. 60065-2007 Safety Requirements.

LR110409 This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Note: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC rules.

